

# Kleid aus Rosen (unplugged)

## Subway to Sally

Meister, Meister gib mir Rosen,  
Rosen auf mein weiÃes Kleid,  
Stech die Blumen in den bloÃen  
UnberÃ¼hrten MÃdchenleib. Ein gutes MÃdchen lief einst fort,  
VerlieÃ der Kindheit schÃ¶nen Ort;  
VerlieÃ die Eltern und sogar  
Den Mann, dem sie versprochen war.  
Vor einem Haus da blieb sie steh'n,  
Darinnen war ein Mann zu sehn  
Der Bilder stach in nackte Haut,  
Da rief das gute MÃdchen laut: Meister, Meister gib mir Rosen,  
Rosen auf mein weiÃes Kleid,  
Stech die Blumen in den bloÃen  
UnberÃ¼hrten MÃdchenleib â Diese Rosen kosten Blut",  
So sprach der Meister sanft und gut,  
â Enden frÃ¼h dein junges Leben,  
Will dir lieber keine geben."  
Doch das MÃdchen war vernarrt,  
Hat auf Knien ausgeharrt  
Bis er nicht mehr widerstand  
Und die Nadeln nahm zur Hand. Meister, Meister gib mir Rosen,  
Rosen auf mein weiÃes Kleid,  
Stech die Blumen in den bloÃen  
UnberÃ¼hrten MÃdchenleib Und aus seinen tiefen Stichen  
Wuchsen BlÃ¤tter, wuchsen BlÃ¼ten,  
Wuchsen unbekannte Schmerzen  
In dem jungen MÃdchenherzen.  
SpÃ¤ter hat man sie geseh'n,  
Einsam an den Wassern steh'n.  
Niemals hat man je erfah'r'n,  
Welchen Preis der Meister nahm. Meister, Meister gib mir Rosen,  
Rosen auf mein weiÃes Kleid,  
Stech die Blumen in den bloÃen  
UnberÃ¼hrten MÃdchenleib Meister, Meister gib mir Rosen,  
Rosen auf mein weiÃes Kleid,  
Stech die Blumen in den bloÃen  
UnberÃ¼hrten MÃdchenleib

HAMPF, INGO / BODEN, MICHAELPublished by  
Lyrics Â© Warner/Chappell Music, Inc. Song Discussions is protected by U.S. Patent 9401941. Other patents  
pending.

Lyrics provided by  
<https://damnlyrics.com/>